

Absender:

**Fraktion der Piraten Partei der Stadt
Braunschweig**

15-00246

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Braunschweiger Jugendamt - Dokumentation Spiegel-TV,
Persönlichkeitsrechte (DS 3580/15 Anfrage der Piraten Partei vom
28.05.2015)**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

19.06.2015

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss (Entscheidung)

Status

02.07.2015

Ö

Sachverhalt:

Das Braunschweiger Jugendamt hat an einer Dokumentation über die Arbeit in Jugendämtern mitgewirkt. Dies wurde im Protokoll des Jugendhilfeausschusses vom 23.10.2014 zu Punkt 5.1 „Bericht zum Kinderschutz und zur Entwicklung der Hilfen zur Erziehung im Jahr 2013“ festgehalten:

„Um einen Einblick in die Arbeit des ASD zu erhalten, bietet Herr Albinus an, einen Film zu zeigen, der von einem Team von „Spiegel-TV“ gedreht wurde. Im Anschluss an den Film werden Fragen zum Film und zur Mitteilung ausführlich durch Herrn Albinus beantwortet.“

Zur Dokumentation haben wir folgende Fragen:

- Handelt es sich bei den beiden gezeigten Fällen um reale Fälle?
- Wenn ja sind die genannten Namen tatsächlich die Namen der gezeigten Personen?
- Wenn ja, in welcher Form wurde die Einwilligung der beteiligten Personen, insbesondere auch der Kinder bzw. Jugendlichen eingeholt die in dieser Dokumentation mitspielen?

Anlage/n: